

# CLASSIC DRIVER



## Dieser maßgefertigte Ferrari Lusso ist so selten wie schön

12. November 2019 | Alex Easthope

*Um der überschwänglich gestylten aktuellen Modellpalette Ferraris die grandiose Eleganz von einst einzuhauchen, hat Touring Superleggera 2015 fünf dieser umwerfenden, auf dem F12b basierenden Berlinetta Lusso gebaut. Eines dieser Exemplare wird jetzt im Classic Driver Markt zum Verkauf angeboten.*





Welcher Ferrari verkörperte noch wahrhafte Eleganz und Anmut? Diese Frage stellten wir kürzlich unseren Followern auf Instagram und erhielten ein sehr unterschiedliches Feedback. Kaum überraschend, dass viele sich für den F355, 456 und 550 Maranello entschieden, die alle zeigen, welchen Lauf Pininfarina in den neunziger Jahren hatte. Aber wirklich verblüffend war die Antwort von Lesern, die den Bogen gar zurück in die sechziger Jahre spannten und noble Gran Turismo wie den 275 GTB und 365 GT 2+2 zur Vollendung des Automobildesigns kürten. Wer würde schon bestreiten wollen, dass Ferrari aktuell die schnellsten, technologisch anspruchsvollsten und begehrtesten Autos baut? Und das schon eine ganze Weile. Aber wohin ist sie entschwunden, diese zurückgenommene, geradezu feminine Eleganz, die einem den Atem raubt?

Zu unserem Glück hat sich einer der betuchten Kunden von Carrozzeria Touring Superleggera dieselbe Frage gestellt. Gemeinsam entwickelten sie die Idee, den mächtigen 750 PS starken F12b Berlinetta mit seinem überbetonten, extrem aerodynamisch ausgerichteten Styling durch eine schlichtere, eher klassisch anmutende Karosserie zu umfassen. Tourings charismatischer Designer Louis de Fabribeckers machte sich ans Werk. Und das Resultat ist: der Berlinetta Lusso.

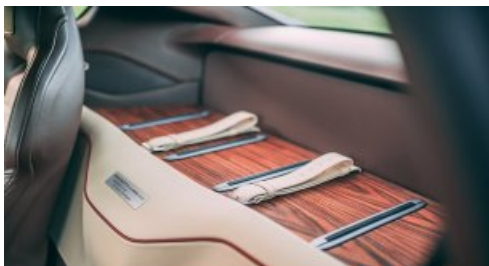


Als Inspirationsquelle dieses Berlinetta Lusso, der 2015 auf dem Genfer Autosalon debütierte, diente Ferraris erstes Serienmodell, der prachttvolle, von Touring gezeichnete 166 MM von 1948. Wir hatten tatsächlich später im Jahr ein Rendezvous mit dem ersten fertiggestellten Auto in Kalifornien. Die „komplexe Schlichtheit“ dieser von Hand gedengelten Karosserie hat einen unvergesslichen Eindruck hinterlassen. So sehr, dass dieser anmutige V12 einen Ehrenplatz in unserer Traumgarage besitzt. Wie weitsichtig von uns, dass wir ihm diesen Raum reserviert haben, denn einer dieser fünf Berlinetta



Lusso von Touring ist gerade zum Verkauf im Classic Driver Markt aufgetaucht.

Getaucht in den stilvollen Lackton Grigio Mistico mit einem in braun und beige ausgekleideten Lederinterieur, trägt dieser Berlinetta die Chassisnummer zwei. Er dürfte auch nicht die einzige Schöpfung von Touring im Wagenpark des Besitzers sein. Mit Blick auf die Proportionen entdeckt man in dieser ruhigen, von einer hohen Gürtellinie geprägten Karosserie den Widerschein des 250 GT Lusso und als aktuellere Note den polarisierenden 612 Scaglietti. Für uns bietet dieses Auto keinen Stoff für Kontroversen, denn es ist befreit von diesem typischen „Überdesign“ so vieler Supersportwagen unserer Zeit. Charakteristisch für die Handschrift Tourings sind die Details vielfältig und faszinierend. Dieser Berlinetta besitzt subtil geformte Verbreiterungen von denen Massenhersteller nur träumen können. Dieses Auto atmet Eleganz.



Bis auf Scheinwerfer, Heckleuchten und der Windschutzscheibe hat das Exterieur nichts mehr gemeinsam mit dem F12b – das verdeutlicht auch, weshalb die Spezialisten bei Touring über 5.000 Arbeitsstunden brauchen, um dieses Auto von Hand zu formen. Uns gefällt besonders der an einen Eierkarton erinnernde Kühlergrill und das kleine, kecke Heck, dessen Lösung so viel überzeugender ist, als das komplexe Arrangement am F12b. Einer von unzähligen Gründen, weshalb dieser Lusso mit den Jahren nur gewinnen kann. Ach ja, die Karosserie ist übrigens leichter als jene des F12. Und glauben Sie uns: Das Touring-Treatment verspricht dieselbe jubelnde, atemberaubende Leistung.



Auch der Innenraum blieb im Wesentlichen unangetastet. Aber auch hier spürt man ähnlich der Karosserie die Aufmerksamkeit, die jedem Detail geschenkt worden ist, um einen wahrhaften Grand Touring entstehen zu lassen. Die Kabine ist nichts weniger als ein Triumph des Handwerks – von den prächtigen und betörend duftenden Häuten, welche die Tradition verkörpern bis zu den subtilen Holzverkleidungen und -leisten, die deutlich in die moderne Zeit weisen. Die kontrastierenden Nähte in Terra de Siena sind ein Akzent, die vom sicheren Geschmack der Designer zeugen. Es gibt für den Berlinetta Lusso auch ein eigens gefertigtes Gepäckset.

Zugegeben, das Styling dieses Ferrari von Touring mag im Gegensatz zum schlicht umwerfenden Alfa Romeo-basierten Disco Volante des Hauses zwar nicht für weiche Knie und Schnappatmung sorgen. Eher ist es ein gereiftes Design, das auch den gereiften, anspruchsvollen Kunden anziehen soll. Dieses Auto appelliert beredt an eine vergangene Ära zurückhaltender Eleganz, die wohl nie wieder zurückkehren wird. Aber es erinnert vor allem daran, dass damals wie heute weniger mehr ist.

*Fotos: Stephan Bauer © 2019*

---

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/dieser-massgefertigte-ferrari-lusso-ist-so-selten-wie-schoen>

© Classic Driver. All rights reserved.